

## Kuba: Fahrradreise

---



### Die Insel mit dem Fahrrad entdecken

Cuba ist ein Paradies für Fahrradfahrer! Bedingt durch die anhaltenden Wirtschaftsprobleme sind auf Cubas Straßen nur wenige Autos unterwegs. Das schont auch die meist durchwegs asphaltierten Straßen, die sich überwiegend in relativ gutem Zustand befinden. Darüber hinaus sind auch viele Cubaner mit dem Fahrrad unterwegs. Für sie ist es zu einem der wichtigsten Verkehrsmittel im Alltag geworden und unzählige Drahtesel prägen oft das Straßenbild.

Auf dem Fahrrad haben Sie ideale Bedingungen Kontakte zur ausgesprochen offenen und herzigen cubanischen Bevölkerung zu knüpfen und somit Land und Leute hautnah kennenzulernen.

Auch die Wetter- und Klimabedingungen bieten beste Voraussetzungen für ungetrübte Radlerfreuden. Ganzjährig ist mit viel Sonne zu rechnen und vom Meer bläst auch meist eine erfrischende Brise. Die ideale Zeit für Radreisen ist Mitte November bis Mitte Mai, wobei von Anfang April bis Mitte Dezember mit Temperaturen von teilweise über 30 Grad gerechnet werden muss.

Unsere Reise führt Sie auf einer besonders attraktiven Route durch die landschaftlich schönsten Gebiete von West- und Zentral-Cuba und zu den interessantesten Städten dieser Gegend.

Der erste Teil der Reise führt Sie durch Zentralcuba. Die herrliche Mittelgebirgs-Landschaft der Sierra Escambray (höchste Erhebung 1.140 m) und die südliche Karibikküste prägen die Tagesetappen. Der cubanischen Kultur, dem karibischen Lebensgefühl und der revolutionären Vergangenheit begegnen wir in Santa Clara, Trinidad, Cienfuegos und der Schweinebucht.

Mit dem Begleitbus geht es dann in den Westen Cubas zum zweiten regionalen Schwerpunkt der Reise. Hier erwartet uns erneut ein Mittelgebirge, die Sierra del Rosario, die als einzigartige Naturscheinung unter dem Schutz der UNESCO steht, die Cordillera de Guaniguanico (maximale Höhe 699 m), und dem faszinierenden Valle de Viñales mit den bekannten Kalksteinhügeln Mogotes, verschiedenen Höhlenkomplexen und den weltberühmten Tabakplantagen

Den Abschluss bildet dann ein mehrtägiger Aufenthalt in der charmanten Hauptstadt Havanna. Individuelle Verlängerungen oder Kombinationen mit unseren anderen Reiseangeboten sind nach Absprache möglich.

## Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

---

### 1. Flug Deutschland - Havanna

Linienflug mit Iberia via Madrid. Sie landen gegen 20:25 Uhr Ortszeit am internationalen Flughafen in Havanna, wo Sie von unserem Reiseleiter empfangen werden. Mit ihm fahren Sie in das reizvolle Stadtviertel Alt-Havanna, wo Sie Ihre Zimmer in einem schönen, kolonialen Hotel beziehen. ÜN im Hotel "Inglaterra" \*\*\* o.ä.

### 2. Havanna

Zu Fuß unternehmen wir eine erste Besichtigungstour in der Altstadt. Nachmittags wird unser "ciclo" erstmals gesattelt. Zum Einfahren radeln wir durch Centro Habana, Vedado bis hinaus in die Residenzgegend von Miramar. Entlang des weltberühmten Malecones geht es zurück nach Alt-Havanna. ÜN wie am Vortag. F (Bike ca. 30 km, flach)

### 3. Havanna - Santa Clara

Morgens fahren wir mit unserem Begleitbus zunächst nach Santa Clara. Wir überwinden dabei eine weniger interessante Gegend mit einer endlosen Zuckerrohrplantage (mit dem Bus ca. 270 km). Nach der Ankunft im Hotel fahren wir per Rad in die Kleinstadt und mischen uns unters Volk. Hier scheint täglich ein Volksradfahren statt zu finden. Tausende bewältigen hier ihre täglichen Erledigungen mit den überwiegend aus China importierten Drahteseln.

Wir mischen uns unters Volk und erkunden die Stadt natürlich gleichfalls per Rad. Santa Clara ist in ganz besonderer Weise mit dem Volkshelden Che Guevara verbunden. Das Che Guevara Memorial gibt Aufschluss über seine bewegte Geschichte. Wir radeln zum Che-Guevara-Platz und zum "Tren Blindado" (Gepanzerter Zug), von dort weiter zum Parque Vidal. Wir werden viel über die wechselvolle Geschichte Kubas und über die kubanische Revolution und ihre Helden lernen. ÜN im Hotel "Los Caneyes" \*\*\* o.ä. F

(Transfer: ca. 4 Std.; Bike ca. 10 km, flach)

### 4. Santa Clara - Topes de Collantes

Die direkte Verbindungsstraße von Santa Clara nach Topes ist auf unbestimmte Zeit gesperrt, daher führt die Radtour an diesem Tag nach Sancti Spiritus durch flaches Gelände und nicht, wie bei früheren Touren, 55 km in die Berge. Dieser Umweg wird beibehalten, bis sich die Straßenverhältnisse wieder ändern. Wir verlassen Santa Clara mit dem Bus Richtung Manicaragua und satteln ca. 10 km vorher auf die Räder um - von hier aus geht es bis zur Kolonialstadt Sancti Spiritus, welche wir auch kurz per Bike erkunden werden. Im Anschluss bringt uns der Bus via Trinidad bis nach Topes de Collantes in die Höhen der Sierra Escambray. ÜN im Hotel "Los Helechos" \*\*\* o.ä. F/M

(Transfer: ca. 1 Std.; Bike insgesamt 60 km, flach)

### 5. Topes de Collantes - Trinidad

Wir radeln durch eine wunderschöne Gebirgslandschaft entlang des Höhenzuges zu den Topes de Collantes, wo wir wenig später für die spektakuläre Abfahrt zur Karibikküste nach Trinidad aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse wieder in den Bus umsteigen. Die gemütliche Kolonialstadt ist neben der Altstadt Havanna das größte zusammenhängende Ensemble kolonialer Bauwerke auf Cuba und wurde 1988 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

Mit seinen roten Ziegeldächern, kopfsteingepflasterten Straßen, Plazas und Treppen, mit den pastellfarbenen Häusern und historischen Museen ist Trinidad für geschichtlich Interessierte einfach ein Muss. Sie liegt 12 km entfernt vom Meer und 14 km entfernt vom Valle de los Ingenios (Tal der Zuckerrohrmühlen), welches wir am Nachmittag mit dem Rad erkunden. Abendessen im Hotel. ÜN im Hotel "Las Cuevas" \*\*\* o.ä. F/M

(Bike ca. 35 km, teilweise hügeliges Gelände)

#### **6. Trinidad**

Am Vormittag unternehmen wir einen Stadtrundgang durch das historische Zentrum von Trinidad. Wer möchte, kann am Nachmittag mit zur nahegelegenen Playa Ancón radeln, einem zauberhaften Strand an der Karibik mit Palmen und weißem Sand. Den lauen Abend in dem kleinen romantischen Städtchen verbringen wir am besten bei einem Cocktail und bei Son-Musik in einer der vielen Bars unter freiem Himmel. Abendessen im Hotel. ÜN wie am Vortag. F/M

#### **7. Trinidad - Cienfuegos**

Entlang der Karibikküste geht es von Trinidad in die reizvolle und noch wenig touristische Kolonialstadt Cienfuegos. Unsere erste Etappe fahren wir per Rad. Auf dem Weg haben wir die Gelegenheit zum Besuch des Botanischen Gartens, der reichhaltigste der ganzen Insel. Nach der Besichtigung der Gartenanlage geht es im Bus in die nicht weit entfernte Stadt. Der Abend steht zur freien Verfügung. ÜN voraus. im Hotel "Jagua" \*\*\*\* o.ä. F

(Bike: ca. 70 km, Anfangs flach, später etwas hügelig)

#### **8. Schweinebucht - Halbinsel Zapata**

Im Begleitbus starten wir die heutige Etappe und umfahren die Bucht von Cienfuegos. Wir setzen die Radtour entlang der Karibikküste gen Westen fort. In der Schweinebucht besuchen wir das Museum an der Playa Girón, welches an die gescheiterte Invasion der USA erinnert.

Teils per Bus, teils per Rad geht es danach weiter an der Karibikküste zum Sumpfgebiet des Naturschutzgebietes der Península de Zapata. Die Halbinsel hat die Form eines Schuhs (span. Zapato). In dem riesigen Sumpfareal lebten früher Taino-Indianer, Piraten und Köhler. Bei Guamá überqueren wir mit einem Boot die Laguna del Tesoro (den "Schatzsee"), an dessen Ufern wir unser Nachtquartier in der Bungalow-Anlage Guamá beziehen. Der Abend steht zur freien Verfügung. ÜN voraus. in der "Villa Guama" \*\*. F

(Transfer ca. 1 Std.; Bike ca. 50 km durch ebenes Gelände)

#### **9. Playa Larga und Soroa**

Vormittags unternehmen wir eine Radtour durch den Nationalpark Cienaga de Zapata (ca. 21 km in ebenen Gelände). Die Península de Zapata hat die Form eines Schuhs (span. Zapato). In dem riesigen Sumpfareal lebten früher Taíno-Indianer, Piraten und Köhler. Heute ist es ein Naturschutzgebiet. Nach den ersten Kilometern kommen wir zur Krokodilfarm Guamá (die Besichtigung ist optional).

Von hier aus geht es weiter bis zur Autopista. Von da ab bringt uns der Begleitbus in ein angenehmes Hotel inmitten der Natur. Soroa wird "der Regenbogen Cubas" genannt, wegen der Farbenpracht der Orchideen, die hier seit 1943 gezüchtet werden. Hunderte von Orchideenarten wachsen in diesem weitgrößten Orchideengarten der Welt (der Größte befindet sich in Indien). ÜN im Hotel "Moka" \*\*\*\* o.ä. F

(Transfer ca. 4 Std.; Bike ca. 20 km)

#### **10. San Diego de los Baños**

Die landschaftlich äußerst reizvolle Sierra del Rosario ist wohl für jeden Radlerfreund ein Hochgenuss. Wir radeln gemütlich auf kaum befahrenen Straßen durch eine große Vielfalt an subtropischen Pflanzen und Bäumen bis nach San Diego de los Baños. ÜN im Hotel "Mirador de San Diego" \*\* o.ä. F/M

(Bike ca. 65 km in hügeligem Gelände)

#### **11. Viñales**

Heute radeln wir auf hügeligen und anspruchsvollen Straßen durch die Mahagoni- und Zedernwälder der Sierra de los Órganos (Naturpark La Güira). Am Nachmittag erreichen wir das schön am Viñales Tal gelegene Hotel mit Swimmingpool und Postkartenblick auf die Mogotes. ÜN im Hotel "Viñales Resort" \*\*\* o.ä. F

(Bike ca. 70 km in hügeligem Gelände)

#### **12. Im Tal von Viñales**

Die Gegend der Tabakfelder und der steil aufragenden Mogotes lässt sich hervorragend per Rad erkunden. Wir besuchen den spektakulären Höhlenkomplex Cueva del Indio. Unsere letzte Radetappe wird noch einmal zu einem genussreichen Tag. Auf der anderen Seite von Viñales haben wir noch die Möglichkeit, durch die Mogotes zu fahren. Später holt uns der Bus bei La Cueva del Indio ab und bringt uns zurück ins Hotel. ÜN wie am Tag zuvor. F

(Bike ca 30 km, meist flach)

#### **13. Havanna**

Im Begleitbus geht es zurück nach Havanna. Während der letzten Tage erholen wir uns in der von der UNESCO zum Weltkulturerbe deklarierten Altstadt. ÜN im Hotel "Inglaterra" \*\*\* o.ä. F

(Die Räder stehen für diese Tage i.d.R. nicht mehr zur Verfügung)

#### **14. Havanna und die Playas del Este**

Heute fährt uns der Begleitbus an die nahe gelegenen Playas del Este. Weit abseits vom üblichen "all-inclusive Animationsstress" können Sie hier Strand, Meer und Sonne in aller Ruhe und Entspannung genießen und sich nach einer erlebnisreichen Reise rundum erholen. Das Mittagessen findet in einem typischen Restaurant direkt am Strand statt.

Am Abend können Sie optional die Tropicana Show erleben. Die weltbekannte Open-Air-Tanzrevue besteht seit den 1930er Jahren und bietet ein buntes Potpourri aus kubanischer Musik, Balletteinlagen und Artistik. ÜN wie am Vortag. F

#### **15. Havanna - Rückflug**

Bis zum Nachmittag haben wir noch Zeit die charmante Kolonialstadt Havanna auf eigene Faust zu erkunden. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug.

**16. Wieder daheim**

Ankunft in Deutschland.

F = Frühstück / M = Mittagessen / ÜN = Übernachtung

## Reisedaten

### Leistungen

- Linienflug mit Iberia via Madrid ab München, Frankfurt, Düsseldorf, Berlin oder Wien nach Havanna und zurück
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels incl. Frühstück
- 6 Tage Halbpension (Tage 3-4, 6, 8, 10 und 14), 1 Tag Vollpension (5)
- Fahrradbereitstellung (Cross- oder Trekking-Bike) vom 2.-13. Tag
- Klimatisierter Begleitbus
- Deutschsprechende, qualifizierte Reiseleitung
- Eintrittsgelder des Besuchs- und Besichtigungsprogramms
- Einreisekarte für Cuba (ersetzt das Visum)
- Aktuelle Reiseinformationen & Buch "Kulturschock Kuba" vom ReiseKnowHow-Verlag
- Hochwertiger "Squeezy"-Rucksack von unserem Ausrüster Tatonka
- Insolvenz-Sicherungsschein

### Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht enthaltene Mittag- und Abendessen, Getränke (tägl. ca. 25-30 CUC)
- Eintrittskarte Tropicana-Show, Havanna: 70 EUR
- Trinkgelder und Souvenirs
- Am Flughafen zu entrichtende Ausreisesteuer in Höhe von 25 CUC
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag

### Anforderungen

- Die Gesamtlänge der Strecke, die mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, beträgt ca. 500 km.
- 12 Tagesetappen zwischen 10 und 80 km sind vorgesehen. Davon sind 7 Etappen flach, 3 teils hügelig und 2 eher stark hügelig bis leicht gebirgig. Zudem werden 3 Stadtbesichtigungen zwischen 10 und 20 km Länge ebenfalls per Rad unternommen.
- Die Tour ist konzipiert für geübte oder trainierte Radler/innen. Sie stellt jedoch keinen (Hoch-) Leistungsanspruch. Eine gewisse Grundkondition sollte vorhanden sein, um die Fahrradreise ungetrübt und in vollen Zügen genießen zu können. Das tropische Klima verlangt dem Radfahrer doch meist etwas mehr ab als eine vergleichbare Radtour in heimischen Gefilden.
- Ein klimatisierter Begleitbus transportiert auf der ganzen Tour das Hauptgepäck und bei den längeren Etappen besteht die Möglichkeit, in dieses Begleitfahrzeug umzusteigen.

### Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag	180 EUR
Rail & Fly	69 EUR
Späterer Rückflug (je nach verfügbarer Buchungsklasse) ca.	30 EUR
Flug ab Zürich (sofern verfügbar)	200 EUR
Informationen zu möglichen Reiseverlängerungen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu	

### Termine und Preise

06.07.12-21.07.12	2.395 EUR
27.07.12-11.08.12	2.395 EUR
10.08.12-25.08.12	2.395 EUR
21.09.12-06.10.12	2.290 EUR
12.10.12-27.10.12	2.290 EUR
26.10.12-06.11.12	2.290 EUR
09.11.12-24.11.12	2.475 EUR
16.11.12-01.12.12	2.455 EUR
23.11.12-08.12.12	2.420 EUR
07.12.12-22.12.12	2.390 EUR
21.12.12-05.01.13	2.750 EUR
28.12.12-12.01.13	2.785 EUR
18.01.13-02.02.13	2.395 EUR
01.02.13-16.02.13	2.445 EUR
15.02.13-02.03.13	2.445 EUR

Teilnehmer: min. 6, max. 12

### Hinweise

- Termine, Preise & Leistungen gültig bis Katalogwechsel.
- 3 % Frühbucherrabatt bei Buchung bis 6 Monate vor Abreisedatum
- Die Zubringerflüge nach Madrid starten zur Mittagszeit. Die Umsteigezeit in Madrid beträgt bei Hin- und Rückflug ca. 2 Stunden. Start nach Havanna gegen 17:00 Uhr, Wiederankunft in Madrid am Rückreisetag ca. 15:00 Uhr.
- Bei Buchung eines halben Doppelzimmers übernimmt der Veranstalter den halben Einzelzimmerzuschlag, wenn bis zur Abreise kein(e) Zimmerpartner(in) zur Verfügung steht.
- Vor Ort stehen Touren-, Trekking- oder Mountain-Bikes zur Verfügung. Wenn Sie eine Präferenz haben, sollten Sie uns diese frühzeitig mit Ihrer Buchung mitteilen. Ein eigenes Rad kann auf Wunsch ab Deutschland gegen Aufpreis mitgenommen werden.
- Die Räder haben verschiedene Rahmenhöhen. Es stehen Modelle für Damen mit abgeschrägter und für Herren mit waagerechter Rahmengeometrie zur Verfügung. Die Zuteilung der Räder erfolgt i.d.R. am zweiten Reisetag vor Beginn der ersten Etappe. Hierfür bitten wir Sie uns Ihre Körpergröße mitzuteilen um die für Sie

passenden Räder bereit zu stellen. Die Räder verfügen über mindestens 21 Gänge, einen Gepäckträger und einen Trinkflaschenhalter. Bei den Rädern aus unserem Bestand handelt es sich um Markenräder, die nach Cuba importiert wurden.

- Fahrrad-Helme sind nicht vorhanden! Sofern Sie einen Helm nutzen möchten, sollten Sie diesen bitte selber mitnehmen.
- Programmänderungen aufgrund ungünstiger Witterungsverh., gesellschaftl. Ereignisse oder anderer, unvorhersehbarer Geschehnisse vorbehalten
- Flüge können u. U. erst nach Buchung der Reise verbindlich gebucht werden!
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung von 10% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

## **Kontakt**

---

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: [info@intakt-reisen.de](mailto:info@intakt-reisen.de)

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9